

DeKanta - ein Rückblick auf 2023

Wir schauen zurück auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023. Wir haben mit vielen Konzerten weitere Kreise gezogen als bisher und schöne Erfahrungen machen dürfen, dass unser Konzept auch Menschen interessiert, die bisher noch nichts von uns gehört haben - und dass diese Zuhörer absolut begeistert sind von unserer Musik.

Wenn man mit Liedern auf die Bühne geht, die man selbst geschrieben hat, ist es deutlich schwerer, Säle zu füllen, als mit Covermusik. Bei Cover- oder Tributebands geht man wenig Risiko ein, mit der oft knappen Ressource "Freizeit", die Leute wissen, was sie bekommen. Anders bei Bands mit Eigenkompositionen. Daher ist es immer mit Bangen verbunden, wenn man in neuen Örtlichkeiten auftritt, wenn man gänzlich unbekannt ist. Umso erfreulicher ist es, dass wir in 2023 so gut wie immer "volles Haus" hatten. Unser Motto ist zwar: "Wir spielen immer für die, die da sind" - und geben alles, egal ob 10 Leute vor uns sitzen, oder 100. Aber einfacher ist das natürlich, wenn man in einen voll besetzten Saal blickt.



Bei unserem ersten Gig im März im Bürgersaal Zeilarn war das gleich der Fall, und so hatten wir dort einen optimalen Start mit einem sehr warmen Empfang und einem begeisterten Publikum.

(P.S. wir kommen wieder in 2024!).

Lange wird uns das OpenAir am Bürgerzentrum in Burgkirchen im Juli in Erinnerung bleiben. Es war einer der heißesten Tage im Jahr, so war schon der Aufbau ein wirklicher Kraftakt. Wir haben uns zum Teil vollständig bekleidet in den Brunnen hinter der Bühne gelegt zur Abkühlung - die Klamotten waren sofort wieder trocken! Trotz der Affenhitze haben sehr viele Zuhörer den Weg zu uns gefunden, und wir haben alles gegeben, um ihnen das zu danken.



Eine neue Erfahrung war der Grillabend Kulturhof Stanggass, wo wir mehrere Stunden im Biergarten gespielt haben. Normalerweise ist im Biergarten Musik ja eher Hintergrundbeschallung. Bei unserem Auftritt haben sich die Musikliebhaber dann doch vor uns versammelt und die Grillgutliebhaber in die hinteren Reihen, darum war das auch ein sehr gelungener Abend mit vielen schönen Momenten.



Das absolute Highlight für uns war natürlich unsere kleine "Tour" nach Franken und in die Oberpfalz im Oktober. Zuerst kam der Gig im kuscheligen "Kreuzwirtskeller" in Hilpoltstein. Das Publikum dort kennt sich offensichtlich gut aus mit Rockmusik - es wurde (auf die 2 und die 4) mitgeklatscht und abgerockt.

Weiter ging es dann am nächsten Tag in die Oberpfalz auf die Kneipenbühne in Oberweiling. Der Veranstalter Golly hat uns eigentlich nur engagiert, weil wir nach einem Anschlussgig gesucht haben, und wusste nicht so recht, was da auf ihn zukommt.

Man muss dazu wissen, wenn wir wo einlaufen, ist das schon beeindruckend - 8 Personen, 2 Autos, ein großer Anhänger voll mit Flightcases - und dann legt eine gut geölte Maschinerie los mit dem Aufbau.



Robert, der uns im Kreuzwirtskeller empfangen hat, sagte "Sowas hab ich noch nie gesehen!" - und das obwohl da seit 30 Jahren jedes Wochenende 2 Bands spielen! So stand dann auch der Golly in Oberweiling sprachlos, mit großen Augen hinter der Theke. Bis zur Pause im Konzert ist er dann aber aufgetaut, nachdem er gesehen hat, dass das Publikum große Freude mit uns hat. Es gibt übrigens auch [einen schönen Bericht von Golly](#), da könnt ihr das ganze aus seiner Sicht nochmal lesen.

Ausgeklungen ist das Jahr mit einem Kurzauftritt in Simbach am Inn bei "Woifes Lokschuppen" - auch hier sind wir augenscheinlich gut angekommen bei einem Publikum, das nicht wusste, was auf sie zukommt.

Dazwischen gab es noch viele weitere Gigs mit denkwürdigen Momenten, aber es würde den Rahmen sprengen, die hier alle aufzuzählen. Nebenbei haben wir auch noch an unserer neuen CD gearbeitet (dazu bald mehr!).

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Danke an die vielen Menschen, die zu unseren Konzerten gekommen sind, an die Veranstalter, die uns gleich immer wieder einladen - und an die, die uns eine Chance geben.



Danke an unseren **Tonmann Hans**, ohne den das alles nicht so toll klingen würde, und danke an unseren **Mane**, der soviel im Hintergrund für DeKantA leistet. Außerdem noch Danke an **unsere Familien**, die das alles mitmachen - wir investieren viel Zeit in unsere Musik und da muss oft mal was anderes zurückstehen.

Wir freuen uns auf 2024 und wünschen Euch einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bis bald :)
DeKantA - bayrisch & guad